



DIENST AM WORT

Dirk Schliephake (Hg.)

12 kreative Gottesdienste mit Mädchen und Jungen

Vandenhoeck & Ruprecht

V&R

DIENST AM WORT

Die Reihe für Gottesdienst und Gemeindearbeit

Band 139

Vandenhoeck & Ruprecht

Dirk Schliephake (Hg.)

12 kreative Gottesdienste mit Mädchen und Jungen

Zum EKD-Plan für den Kindergottesdienst 2012

Vandenhoeck & Ruprecht

Erarbeitet von Ulrike Baldermann, Hans Freudenberg, Maike Lauther-Pohl, Siegfried Macht, Simone Merkel, Andrea Petritsch, Uta Pohl-Patalong, Dirk Schliephake, Martin Steinhäuser, Martina Steinkühler, Dietrich Steinwede, Andrea Wauer-Höflich

Mit 16 Abbildungen
Illustrationen von Rebecca Meyer

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-525-63031-0
ISBN 978-3-647-63031-1 (E-Book)

Umschlagabbildung: www.digitalstock.de

© 2011, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG, Göttingen /
Vandenhoeck & Ruprecht LLC, Oakville, CT, U. S. A.
www.v-r.de

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.
Printed in Germany.

Satz: textformart, Göttingen
Druck und Bindung: ☉ Hubert & Co, Göttingen

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhalt

- 7 **Einleitung**
- 11 **Ein Stern fürs ganze neue Jahr (Mt 2)**
Dietrich Steinwede
- 21 **Ein Stein an der Pforte zum Himmel (1 Mose 28)**
Simone Merkel
- 31 **Ein Weg über das Wasser (Mt 14,22–33)**
Uta Pohl-Patalong / Maike Lauther-Pohl
- 39 **Ein Kreuz auf dem Weg (Mt 26,36–46)**
Martina Steinkühler
- 51 **Wasser des Lebens (Joh 4 i. A.)**
Hans Freudenberg
- 63 **Daniel in der Löwengrube (Dan 6)**
Andrea Wauer-Höflich
- 73 **Ein Name, der spricht (2 Mose 3)**
Ulrike Baldermann
- 83 **Ein Ort, wo Gottes Ehre wohnt (1 Könige 5 bis 8)**
Martin Steinhäuser
- 99 **Kein Opfer für Gott! (Genesis 22)**
Dirk Schliephake
- 113 **Eine Eselin weiß Bescheid (4 Mose 22)**
Andrea Petritsch
- 123 **Ein Docht, der nicht verlischt (Jes 42, Mt 12,17–21)**
Siegfried Macht
- 133 **Licht für die Armen**
Heike Hecke-Behrends

Einleitung

Liebe Mitarbeitende im Kindergottesdienst,

bei den Vorarbeiten zu diesem neuen Band *12 kreative Gottesdienste* schrieb meine Berliner Kindergottesdienst-Kollegin Simone Merkel: „Oft werden Kindergottesdienste in altersmäßig bunt gemischten Gruppen gefeiert. Kinder im Alter von 2 bis 12 Jahren sind dabei. Das ist eine wunderbare Mischung einerseits und stellt das Team vor besondere Herausforderungen andererseits. Wie muss die Verkündigung gestaltet sein, damit sie Zwei- und Zwölfjährige gleichermaßen erreicht? Ist das überhaupt möglich und das erstrebenswerte Ziel? Welche Methoden und Ideen braucht das Team, um die Kleinen nicht zu überfordern und die Großen nicht zu langweilen? Wie kann die gemeinsame Erfahrung der Nähe Gottes gelingen?“

Die Autorinnen und Autoren dieses neuen Bandes *12 kreative Gottesdienste* stellten sich mutig diesen Herausforderungen und entwickelten vielfältige *Gottesdienste für alle*. Diese spiegeln die ausgezeichnete theologische und religionspädagogische Qualität der evangelischen Kindergottesdienstarbeit in Deutschland und Österreich wieder.

Besonders freue ich mich, dass *Uta Pohl-Patalong* und *Maike Lauther-Pohl* Elemente des Bibliologs mit Kindern wegweisend einbringen und *Martin Steinhäuser* komprimiert Godly Play ins Spiel bringt. *Martina Steinkühler* nimmt Kinder und Mitarbeitende hinein in die Passion Jesu mit ihrem neuen lebensgeschichtlichen und offenen Erzählansatz und *Siegfried Macht* lädt im November unsere Verstorbenen ein ins Licht der tröstenden Festtafel Gottes.

Das Theologisieren mit Kindern, liturgische Leckerbissen sowie Erzählungen, die die biblischen Texte und die Kinder gleichermaßen ernst nehmen, bieten reichlich Praxismaterial für den verkündigenden Dienst am Wort.

Die 12 *kreativen Gottesdienste* dieses neuen Bandes orientieren sich wieder an den Einheiten im EKD-Plan für den Kindergottesdienst im Kirchenjahr und an der Grundstruktur des Evangelischen Gottesdienstbuches. So finden sich liturgische Bausteine zu den vier Phasen: Ankommen und mit Gott reden, Erzählen und Vertiefen, Feiern und Spielen, Gesegnet weitergehen.

Jeder Entwurf bietet nach einem ersten *Einfall* interessante *Entdeckungen am Text*, die das Gottesdienstteam anregen, sich intensiv mit Gottes Wort, den Kindern vor Ort und der eigenen Spiritualität auseinanderzusetzen. Schließlich werden in den *Entscheidungen* die „roten Fäden“ des Gottesdienstes theologisch, religionspädagogisch und didaktisch begründet. Im *Ablauf im Überblick* werden wesentliche Bausteine übersichtlich dargestellt. M1 bis Mxy verweisen auf die Materialseiten mit Erzählungen, Gebeten, und kreativen Vorschlägen. Ein Themenlied steht jeweils den Gottesdiensten voran und kann nach Belieben eingebaut werden.

Neu ist dabei: Wir lassen die 12 Gottesdienste unter dem Motto „Klein und Groß zusammen“ mit immer dem gleichen Lied beginnen: „Wir alle sind ein Leib!“ (Lied A) und enden mit dem Lied: „Adé, adieu, mit Gott“ (Lied B).

Ich danke sehr herzlich allen Autorinnen und Autoren, die sich am Entstehen dieses Bandes beteiligt haben. Danke für die lebendige Vielfalt! Und Gottes Segen allen, die mit diesem Buch arbeiten und starke und stärkende Gottesdienste mit Kindern feiern.

Ihr Dirk Schliephake, Herausgeber



Wir alle sind ein Leib

1. F Dm Gm7 C 2.

Wir al - le sind ein Leib: ein Leib hat vie - le Glie - der; ob
Hand, ob Fuß, ob Mund, ob Ohr, man braucht sie immer wie - der. Wir
al - le sind ein Leib: Ein Leib hat vie - le Glie - der; ob
Hand, ob Fuß, ob Mund, ob Ohr, man braucht sie immer wie - der.

Text: nach 1. Kor. 12, 12-18

Melodie: Siegfried Macht

aus: Siegfried Macht, Kleine Leute - grobe Töne,
Verlag Junge Gemeinde, Leinfelden-Echterdingen



Ade, Adieu, mit Gott

Kanon für 2 Stimmen

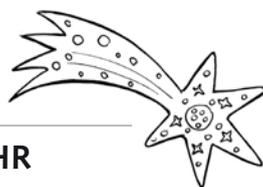
The musical score is written in 2/4 time on a single treble clef staff. It consists of two lines of music. The first line is marked '1.' and the second line is marked '2.'. Chords are indicated above the notes: Am, Dm7, G7, and C. The lyrics are written below the notes.

1. Am Dm7 G7 C 2.
A - de, A-dieu, mit Gott geh dei-nen Weg ge - trost: Er
Am Dm7 G7 C
wird ihn mit dir gehn bis wir uns wie - der - sehn.

Text und Musik: Siegfried Macht

Januar

EIN STERN FÜRS GANZE NEUE JAHR



Von einem Tag zum andern

1. Von ei - nem Tag zum an - dern, ein
Stern be - ginnt zu wan - dern. Wir zie - hen -
mit, wir zie - hen mit.

Text: Werner Schmolders (Str. 1) / Wilhelm Willms (Str. 2,3)
Melodie: Ludger Edelkötter

2. Der Stern ist uns ein Zeichen,
von dem wir nicht mehr weichen.
Wir folgen ihm, wir folgen ihm.

3. Wir setzen neue Zeichen,
indem wir Hände reichen.
Wir kehren um, wir kehren um.

Impulse Musikverlag Drensteinfurt



Einfall

Wir lösen den Stern von Bethlehem (den Stern, der die Weisen zum Stall führt) von der Weihnachtsgeschichte, die schon hinter uns liegt, und betrachten in seinem Schein unser Jahr: Auffordernd leuchtet der Stern und dies ist das Motto: „Eine Kette von Kindern, von überall her, von über den Bergen, von über dem Meer, die armen, die reichen, die fassen sich an, der Stern steht für alle und leuchtet voran.“ (Friedrich Hoffmann).



Entdeckungen am Text (Willi Fährmann, Ein Stern geht auf)

Im Vorbereitungskreis lesen Sie die Geschichte, am besten gleich laut. Üben Sie „erzählendes Vorlesen“. Gehen Sie den *Weg der Geschichte* nach – vom Bücken nach dem Stern zum Spott über seine Hässlichkeit; von der Umschau in der Welt bis zum Anfang hier und jetzt. Sie spüren den *Aufforderungscharakter* der Geschichte: Zu einem in die Welt hinausgreifenden Denken und Mitfühlen wird aufgerufen.



Entscheidungen

Die Geschichte steht im Mittelpunkt. Sie wird durch ein Anspiel (Das ist ungerecht!) von Anfang an fokussiert: Abgeben ist angesagt; sonst können nicht alle zusammen glücklich sein. Sonst sind wir keine Familie. In Spiel (dafür evtl. vorher Stern-Kekse backen!) und Lied achten wir darauf, dass Kleine wie Große zu ihrem Recht kommen. Die Geschichte erzählt zwar von Gleichaltrigen (Kinder der 3b), aber im weltumspannenden Helfen spielt es keine Rolle, ob einer größer oder kleiner ist.



Der Ablauf im Überblick

Geschehen	Inhalt	Material
Ankommen	Begrüßung Groß und Klein	Lied A
Einstimmen	Spiel I: Das ist ungerecht!	M1
Erzählen	„Ein Stern geht auf“	M2
Vertiefen	Wie das Licht des Sterns durch uns in der Welt zu leuchten beginnt	M3
	Spiel II: Das ist gerecht!	M1
Weitergehen	Gebet, Lied, Segen	Lied B